

Was geht?!

UNO-JUGENDDELEGIERTE ZU GAST: EUER TOR ZUR UNO-GENERALVERSAMMLUNG WS10-V

Die UNO-Jugenddelegierten Heidi Fritze und Andreas Deutinger werden Deutschland auf der UNO Generalversammlung in New York vertreten. In diesem Workshop habt ihr die Chance, die Arbeit der beiden kennen zu lernen und ihnen eure Ideen, Wünsche, Einschätzungen und Forderungen mit auf den Weg zu geben. Hierzu wollen wir eine Aachener Resolution zu den Millenniumszielen Armut und Kinderarmut, Schulbildung, Kinderschutz und Nachhaltigkeit erstellen.

Workshop mit Peter Maxein vom BDKJ Aachen und den UNO-Jugenddelegierten Heidi Fritze und Andreas Deutinger
Maximale Teilnehmerzahl: 60

CRASHKURS MEDIENEINSTIEG: WIE WERDE ICH JOURNALIST? WS11-N

Die Berufsmöglichkeiten sind vielfältig, der Einstieg nicht immer einfach – und doch ist die Welt der Medien für viele eine faszinierende Branche, in der sie gern einmal arbeiten möchten. Der Beruf des Journalisten ist dabei besonders gefragt: Einmal Politiker und Stars interviewen oder doch live aus New York und London berichten. Journalisten und andere Textprofis werden in der Medienwelt an vielen Stellen gebraucht, zum Beispiel als Redakteure oder in der Pressearbeit von Unternehmen. Oder ihr interessiert euch für die Öffentlichkeitsarbeit im ehrenamtlichen Bereich? Finde heraus, welcher Medienbereich dir liegt und ob Arbeit mit Sprache und Texten dein Ding sind.

Crashkurs mit Felix Winnands. Workshop der Friedrich-Ebert-Stiftung in Zusammenarbeit mit Junge Presse NRW
Maximale Teilnehmerzahl: 20

...WORKSHOPS UND VORTRÄGE

SCHÜLERRECHTE WS12-N

Hattet ihr jemals das Gefühl, ihr werdet in der Schule wegen eures Anliegens von A nach B und wieder zurück geschickt, weil ihr nicht wusstet, wer euer richtiger Ansprechpartner ist? Oder wollt ihr wissen, in welchen Gremien ihr eure Anforderungen und Wünsche anbringen könnt? Dann seid ihr hier richtig! Im Workshop „Möglichkeiten und Rechte von Schülern“ werden wir euch interaktiv eure Ansprechpartner, sowie die richtige Herangehensweise aufzeigen. Wir freuen uns auf euch!

Workshop mit To Thanh Phung, Bezirksschülervertretung der StädteRegion Aachen
Maximale Teilnehmerzahl: 60

DAS EU-PROGRAMM „JUGEND IN AKTION“ WS13-N

Du willst dich aktiv am demokratischen Leben beteiligen und dazu eine Veranstaltung auf die Beine stellen oder ein Europa-Büro für Jugendliche in deiner Stadt eröffnen. Klingt utopisch? Dir fehlt das Geld? Das muss nicht sein! Junge Menschen, die sich in ihrem lokalen Umfeld engagieren, können über das EU-Programm „Jugend in Aktion“ Unterstützung für eigene Projekte beantragen. Dazu müsst ihr nicht als Verein organisiert sein: Informelle Gruppen sind ausdrücklich als Antragsteller erwünscht. Ihr verwaltet euer Projekt selbst und arbeitet eigenständig. In diesem Workshop gibt es Ideen für Projekte und Initiativen und Informationen zu den vielen Möglichkeiten, die „Jugend in Aktion“ bietet.

Präsentation von Nina Schmidt von JUGEND für Europa, Deutsche Agentur für das Programm JUGEND IN AKTION
Maximale Teilnehmerzahl: 100

JUGEND LEITET JUGEND: KATHOLISCH, POLITISCH, AKTIV WS14-N

Mitbestimmung, Verantwortungsübernahme, Freiräume: In der katholischen Jugendarbeit bestimmen Kinder und Jugendliche das Programm. Lernt die etwas andere Art Kirche kennen und gestaltet sie mit. Sie gehört euch!

Vortrag von Peter Maxein vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend Diözesanverband Aachen
Maximale Teilnehmerzahl: 50

DEM CHEF AUF DIE FINGER (SC)HAUEN – JUGEND – UND AUSZUBILDENDENVERTRETUNG MIT BISS WS15-V

Mitmischen und mitbestimmen – auch in der Ausbildung. Qualität in der Ausbildung ist nicht immer selbstverständlich und nur davon abhängig, was die Firma vorgibt. Gerade junge Menschen wie du können mit Kreativität und Selbstbewusstsein Bestehendes in Frage stellen, eigene Ideen entwickeln, Forderungen einbringen und Veränderungen erreichen. Lehrjahre sind eben keine Herrenjahre, in denen der Chef mit einem machen kann, was er will. Ihr habt die Möglichkeit eure Rechte zu verteidigen und durchzusetzen und dem Chef auf die Finger zu (sc)hauen. Wir erklären euch, wie das geht und wie das möglich ist.

Workshop mit aktiven Jugendvertretern des Deutschen Gewerkschaftsbundes
Maximale Teilnehmerzahl: 50

SCHÜLERUNTERNEHMEN GRÜNDEN UND FÜHREN WS16-V

In Schülerunternehmen könnt ihr euch selbstständig machen und eure eigenen Geschäftsideen umsetzen. Was ein Schülerunternehmen genau ist, welche Möglichkeiten es bietet und wie man eins gründet, erfahrt ihr in diesem Workshop. Es gibt Tipps zur Ideenfindung und viele Informationen zur Umsetzung in der Praxis. Anschließend könnt ihr Ideen austauschen, diskutieren und Fragen stellen.

Workshop mit Günter Dittrich und Jens Schierling, Stiftung Partner für Schule NRW
Maximale Teilnehmerzahl: 80

Diskutieren!

Verändern! Durchsetzen! Einmischen!

AZ AN
Aachener Zeitung
Aachener Nachrichten

Aachener Zeitung und Aachener Nachrichten unterstützen die Veranstaltung als Medienpartner.



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

Partner für Bildung e.V.

Besondere Partner der Veranstaltung:
regio it aachen | BertelsmannStiftung



Weitere Partner der Veranstaltung:



Werkstatt für JUGENDBETEILIGUNG und JUGENDPOLITIK
am Donnerstag, 14. Juli 2011, Eurogress Aachen

Was geht?!

mit Radiomoderator Andreas Bursche



Bitte
frankieren

StädteRegion Aachen
S 43 Bildungsbüro
52090 Aachen

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Veranstaltung „Was geht?! Werkstatt für Jugendbeteiligung und Jugendpolitik“ am 14. Juli 2011 an.

Bitte die mit * gekennzeichneten Felder auf jeden Fall ausfüllen. Deine Angaben benötigen wir nur zu organisatorischen Zwecken. Du erhältst nach der Anmeldung eine E-Mail mit Informationen zur Veranstaltung und zu deinen Workshops. Anmeldeschluss ist der 8. Juli.

Ich bin Schüler/in, Lehrer/in, Auszubildende/r, Student/in, sonstiges

Vorname*

Nachname*

Schule/Institution*

Ort der Schule/Institution*

Klasse

Dein Alter / Jahre

E-Mail*

Wähle hier den Workshop oder den Vortrag aus, den du besuchen möchtest. Für den Fall, dass dieser ausgebucht ist, gib bitte eine 2. und 3. Wahl an.

AM VORMITTAG Nur Workshop-Kürzel mit der Endung „V“

- 1. Wahl
- 2. Wahl
- 3. Wahl

AM NACHMITTAG Nur Workshop-Kürzel mit der Endung „N“

- 1. Wahl
- 2. Wahl
- 3. Wahl



DER LAIE IST DER WAHRE PROF: POLITISCHE KOMPETENZ VON BÜRGERN UND BERUFSPOLITIKERN WS08-V

Viele Menschen sind politikverdrossen und meckern darüber, dass Politiker nichts können. Aber stimmt das? Vielleicht erwarten die Menschen einfach zu viel von starken politischen Führungspersonlichkeiten, vertrauen zu sehr auf eine fachliche Professionalität der Berufspolitiker und fallen auf die Medienstars der Politik herein. Dann sollten sie selber etwas verändern. Also, was tun? Die Antwort lautet: Machen statt meckern! In diesem Vortrag erfahrt ihr, wie ihr euch – auch über das Internet – politisch engagieren könnt und diskutiert mit Politikerinnen und Politikern.

Vortrag und Streitgespräch mit Professor Emanuel Richter, vom Institut für Politische Wissenschaft der RWTH Aachen, Politikerinnen und Politikern
Teilnehmerzahl: 200

FUßBALL: EIN SPIEGEL DER GESELLSCHAFT? WS09-N

Nicht nur während der Welt- und Europameisterschaften bestimmt der Fußball das gesellschaftliche Leben, prägt der Spielplan die mediale Berichterstattung oder private Diskussionen. Egal ob bei den Themen Neonazismus und Gewalt im Stadion oder Phänomenen wie der Kommerzialisierung des Sports – gerne wird der Fußball als Barometer für politische Stimmungen begriffen. Ist Fußball ein Spiegel der Gesellschaft? Sind die Kicker mit Migrationshintergrund tatsächlich ein Symbol der modernen Einwanderungsgesellschaft? Und was sind die Ursachen der jüngsten Ausschreitungen im Fußball, wie unlängst in Frankfurt? Ihr untersucht im Workshop anhand von ausgewählten Beispielen die gesellschaftspolitische Bedeutung von „König Fußball“ und diskutiert eure eigenen Erfahrungen mit dem beliebtesten deutschen Breitensport.

Vortrag und Workshop mit Richard Gebhardt vom Institut für Politische Wissenschaft der RWTH Aachen
Teilnehmerzahl: 200

Empören!

wie Quellenkritik vermittelt, aber auch konkrete Tipps gegeben, wie man Nachrichten auf ihre Qualität hin prüfen kann. Und es wird gezeigt, welche Rolle die regionale Tageszeitung bei all dem spielen kann.

Workshop mit Sarah Maria Berners und Amien Idries, Volontäre der Aachener Zeitung und der Aachener Nachrichten
Maximale Teilnehmerzahl: 30

PIMP MY TOWN! WAS HABE ICH MEINER STADT ZU SAGEN? WS06-V, WS06-N

Im Workshop "Pimp my Town!" werfen wir einen Blick auf eure Anliegen als Schülerinnen und Schüler in der Städte-Region Aachen und euren Möglichkeiten, euch in Kommunalpolitik einzubringen. Welche Aufgaben hat eigentlich die Stadt? Was davon betrifft euch? Wie könnt ihr euch einmischen? Wir beantworten eure Fragen und stellen das Beteiligungs-Projekt „Jugend-Planungszelle“ der Friedrich-Ebert-Stiftung vor. Am Ende entsteht ein Schreiben an die StädteRegion Aachen mit den Forderungen und Wünschen der Workshop-Teilnehmer.

Workshop mit Anne Haller und Martin Pfafferoth, Friedrich-Ebert-Stiftung
Maximale Teilnehmerzahl: 25

INTERNET UND COMPUTER: DEINE DATEN GEHÖREN DIR! WS07-N

Wer wissen will, was läuft, hat Konten bei Facebook oder SchülerVZ. Hast du dabei schonmal über das Thema Sicherheit und Datenschutz nachgedacht? Deine Daten gehören dir und du hast die Verantwortung dafür! Du lernst in diesem Workshop das Wichtigste zum Datenschutz in den sozialen Netzen und erfährst, wie du deine Daten schützen kannst. Es gibt Informationen zu Rechten an Bildern, legalen und illegalen Downloads und Gefahren und Fallen beim Kauf im Internet. Und du bekommst Tipps dafür, wie du deinen Computer und die Daten darauf schützen kannst.

Workshop mit Georg Helmes, regio iT aachen gmbh
Maximale Teilnehmerzahl: 80

GLOBUPOLY – DAS SPIEL DES INTERNATIONALEN HANDELS WS03-V

Nehmt teil am globalen Handel! Führt euer Land zu wirtschaftlichem Erfolg, indem ihr Produkte für den Weltmarkt herstellt und sie dort anbietet. Wirtschaftsminister halten den Kontakt zum Weltmarkt und Diplomaten pflegen die Verbindungen zu anderen Ländern. Naturkatastrophen, Preisverfall, neue Rohstofffunde oder andere Ereignisse beeinflussen die Entwicklung des Marktes und die eures Landes. (Fast) wie im „richtigen“ Leben – oder?

Planspiel mit Petra Röllicke von der Arbeitsgemeinschaft BiNE – Bildung für Nachhaltige Entwicklung e.V.
Maximale Teilnehmerzahl: 40

MÄCHTIG ODER MACHTLOS? DIE MEDIEN, DAS INTERNET UND DIE POLITIK WS04-V

Politiker brauchen und fürchten sie: die Macht der Medien. Aber die Macht der klassischen Medien nimmt ab. Das Internet wird immer wichtiger, auch für die Politik(er). Wird der Klick mit der Maus in Zukunft mehr Demokratie und Beteiligung ermöglichen? Wie könnt ihr euch via Internet Gehör verschaffen? Und welche Rolle spielen Social-Media-Dienste bei der Organisation politischer Proteste? Wir laden euch ein, mit uns zu diskutieren.

Vortrag und Workshop mit Oliver Zeisberger, barracuda digitale agentur, und Jens Tönnemann, Leiter der Lehrredaktion an der Kölner Journalistenschule und Journalist
Maximale Teilnehmerzahl: 80

LEBEN IN DER INFO-FLUT. SEGEN ODER FLUCH? WS05-V, WS05-N

Nie standen den Menschen mehr Informationen zur Verfügung als heute. Wer will, kann 24 Stunden lang Nachrichten sehen oder sich in Echtzeit via Twitter und Facebook über Ereignisse am anderen Ende der Welt informieren. Doch führt diese Offenheit dazu, dass wir besser informiert sind? Oder entsteht eher das Gefühl, in Nachrichten zu ertrinken? Die Veranstaltung möchte Antworten auf diese Fragen geben. Dazu werden Grundlagen

WORKSHOPS UND VORTRÄGE...

Gestalten!

AKTIV GEGEN RECHTS WS01-V, WS01-N

Die rechtsextreme Szene in der Region Aachen gilt seit Jahren als eine der aktivsten in NRW. Die NPD und Neonazi-Gruppen haben Zulauf. NPD-Männer sitzen in den Stadträten von Stolberg, Düren, Hückelhoven und Erkelenz. NPD und „Kameradschaften“ organisierten mehrere Konzerte und Treffen in der Region. Der Journalist Michael Klarmann hat über Jahre zur regionalen Szene recherchiert und informiert über die Strukturen von NPD und „Kameradschaften“, über rechte Jugendkultur, Rechtsrock und das Phänomen der „Autonomen Nationalisten“. Er beantwortet Fragen wie: Woran erkenne ich Rechtsextremisten? Wie kann ich in unserer Kommune etwas gegen die Rechte Szene unternehmen?

Vortrag von Michael Klarmann, Journalist
Maximale Teilnehmerzahl: 100

BLICK IN DIE ZUKUNFT WS02-V, WS02-N

Wie sieht deine Zukunft aus? Bestimmst du, wo es lang geht oder lässt du dich bestimmen? Niemand kann vorhersagen. Aber es gibt die Methode der Szenarien, die helfen kann über Zukunft nachzudenken. Wir möchten dir einen spannenden Einblick in das „Making-of“ von Szenarien geben. Freue dich auf eine herausfordernde Arbeit, die du so aus der Schule nicht kennst!

Szenarien-Workshop mit Kathrin Sachsen und Klaus Dosch, Aachener Stiftung Kathy Beys
Maximale Teilnehmerzahl: 50



PROGRAMM

8:15	Einlass
9:15	Fett, faul und gefräßig – oder? Die Jugend von heute Intro mit Kira Wilcox, Max Render und Andreas Bursche
10:15	Workshops und Vorträge
12:15	Freie Zeit
14:00	Workshops und Vorträge
16:00	Arena: Sagt, was ihr denkt! Diskussion mit Radiomoderator Andreas Bursche sowie Politikerinnen und Politikern aus der Region
17:00	Krönender Abschluss

Den ganzen Tag: Markt der Möglichkeiten

Politik ist nicht nur das, was im Fernsehen passiert! Politik machst du!

- ▶ wie deine Schule tickt.
- ▶ ob Neonazis in deiner Stadt das Sagen haben.
- ▶ wer mit deiner Stimme Politik macht.

WAS GEHT?! ist eine Veranstaltung, bei der du dich informieren kannst, wie, wo und was du verändern kannst. Fang einfach an in der Stadt, in der du wohnst! Denn wenn du nichts änderst, dann passiert auch nichts.



Informier dich!
Finde Gleichgesinnte!
Diskutiere mit Politikern!
Mach dich stark für dein Thema!
Misch dich ein!

Was geht?!
Werkstatt für JUGENDBETEILIGUNG und JUGENDPOLITIK

Für alle Jugendlichen ab der 9. Klasse.
WANN? Donnerstag, 14. Juli 2011

WO?
Eurogress Aachen, Monheimsallee 48, 52062 Aachen

Weitere Infos und Online-Anmeldung unter www.staedteregion-aachen.de/wasgeht